

PROFESSOR ARTHUR KRAUSE

## Himmelskunde für Jedermann

272 Seiten Lexikonformat mit 195 Abbildungen und einer zweifarbigen Mondkarte. Eindrucksvoller, bunter Bildumschlag. In Ganzleinen gebunden RM 13.50.

### Das neue Volksbuch der Sternkunde

geht ohne wissenschaftliche Umschweife auf all die Fragen ein, die der Laie an den Sternkundigen stellt. Es vermittelt ihm die richtige Vorstellung von der Größe und von den Gesezen der Sternwelt, zeigt an Hand vieler deutlicher und einprägsamer Bilder, was wir von Sonne und Planeten, von der Erde als Himmelskörper, vom Mond, von Finsternissen, Meteoren, Kometen, Sternschnuppen und der Welt der Fixsterne wissen. Es zeigt die Entwicklung auf, die sich der Mensch von den Forschern des Altertums bis zum heutigen Tage vom Aufbau des Weltalls machte, und erläutert auch eingehend und kritisch die Grundlage der Astrologie und der Weltelehre.

Ein hervorragend ausgestattetes  
Geschenkwerk von bleibendem Wert.



FRANCKH-VERLAG / STUTTGART



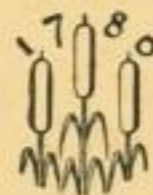
Soeben erscheint:

## RUDOLF LIST Wort aus der Erde

GEDICHTE - GEBUNDEN RM 2.20



Der in Mähren lebende Ostmärker Rudolf List, der auch in den Romanen „Der Knecht Michael“ und „Der große Gesang“ sowie in den „Landschaftsbildern aus Niederdonau“ seine Herkunft aus der Lyrik nicht verleugnete, gibt hier eine in sich geschlossene Auswahl seiner seit dem Erscheinen des Bandes „Tor aus dem Dunkel“ entstandenen Gedichte. Gipfel und Hang der steirischen Heimat, die idyllische Versonnenheit der Voralpen und des Wienerwaldes, die eigenhafte Schönheit des südmährischen Landes und die Brünner Stadtlandschaft sind der äußere Ausgangspunkt einer weltfrohen und wirklichkeitsnahen Lyrik, die immer wieder das Glück der Gemeinschaft und das Glück der Familie preist. „Rudolf List schildert mit den Augen des Malers“ (Völkischer Beobachter): Dieses Wort gilt in hohem Maße auch für die lyrische Bildkraft des neuen Gedichtbuchs. Der Dichter erlebt alles Weltgeschehen im Geist und Rhythmus der Musik, die seinem Herzen besonders nahe steht. So ist das Wort seines Gedichts Wort aus der Erde, Wort, das aus dem Acker gelebten Lebens aufbricht, um ins Licht der Heimat zu blühen.



RUDOLF M. ROHRER VERLAG  
BRÜNN / LEIPZIG / WIEN